

## Lernorte-Exkursion

Lehrer besuchten außerschulische Stellen

**Medebach.** Rund 20 Lehrkräfte aus dem oberen Sauerland von Meschede über Marsberg und Brilon bis Medebach unternahmen jetzt eine ganz besondere Busreise im Rahmen einer Lehrerfortbildung des HSK unter organisatorischer Leitung von Schulrätin Martina Nolte.

Sie besuchten fünf außerschulische Lernorte des Hochsauerlandes, um eine Zusammenarbeit zu erkunden.

Diese – von der Sparkasse Hochsauerland gesponserte – Exkursion fand im Rahmen der von der NUA NRW gesteuerten Landeskampagne „Schule der Zukunft - Bildung für Nachhaltigkeit“ statt und diente als Pilotprojekt dazu, Schulen und Lernorte der Heimat zusammenzuführen. Friedel Schumacher, Koordinator des Lernortenetzwerks für das Schulamt, und Horst Frese, Koordinator der AG der Heimatbünde im Altkreis Brilon, wiesen als Initiatoren und fachliche Führer der Busexkursion auf die hohe Bedeutung der Vernetzung von Schulen mit den Lernorten



**Mit dem Bus ging es für die rund 20 Lehrer an fünf außerschulische Lernorte.**

zur Stärkung des Identitätsgefühls von Lehrern und Schülern für ihre nähere Heimat hin.

Denn wer Heimatbewusstsein entwickelt habe, überlege es sich zweimal, ob er wegziehe. Diese Maßnahme findet ebenfalls die Unterstützung der Leader – Region Hochsauerland, die mit Regionalmanagerin Verena Traumann vertreten war.

Jeder Lernort präsentierte beispielhaft ein praxiserprob-

tes Unterrichtsthema. Die teilnehmenden Lehrer zeigten sich begeistert vom Erlebnis dieser verschiedenen, hoch attraktiven Lernorte. Andrea Donth und Christoph Weiss als Vertreter der NUA fanden anerkennende Worte für diese erfolgreiche Idee der Zusammenführung von Schulen und Lernorten mittels einer Busexkursion. Martina Nolte kündigte eine zweite Exkursion in den Nordbereich des Altkreises Brilon an.